

Bevölkerung

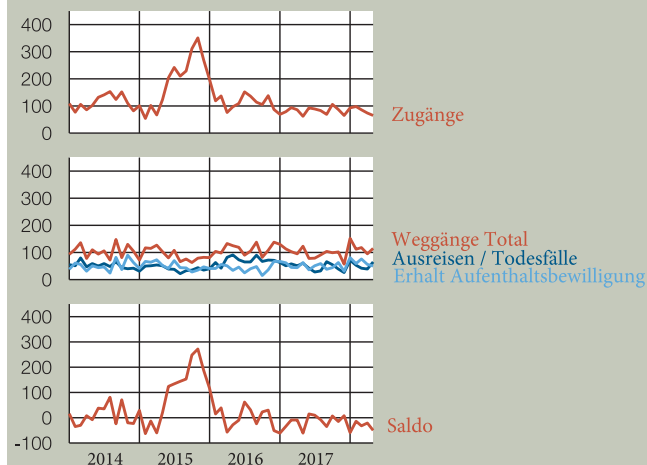
Entwicklungen im Asylbereich

Zwischen 2014 und 2018 verzeichnete der Kanton St.Gallen im Asylbereich (Asylsuchende und vorläufig Aufgenommene) zwischen 65 bis 350 Zugänge pro Monat (G1). Die höchste Zahl der Zugänge erfolgte im Jahr 2015. Neben neuen Asylgesuchen zählt auch die Geburt eines Kindes von Personen des Asylbereichs zu den Zugängen. Beim Total der Weggänge von Personen aus dem Asylbereich sind die Schwankungen im beobachteten Zeitraum geringer (zwischen rund 60 bis 150 Fälle pro Monat). Weggänge aus dem Asylbereich aufgrund des Erhalts einer Aufenthaltsbewilligung sind ungefähr gleich häufig wie jene aufgrund von Ausreisen und Todesfällen. Einzig im Jahr 2016 sind Ausreisen deutlich zahlreicher. Bei den Ausreisen ins Ausland handelt es sich um Personen, welche nach einem negativen Asylentscheid selbständig aus der Schweiz abreisen, in einen anderen Staat zurückgeführt werden oder den Kanton unangemeldet verlassen. Zieht man die Weggänge von den Zugängen ab, so ergibt sich vor allem für das Jahr 2015 ein stark positiver Saldo. Seit 2017 fällt der Saldo mehrheitlich negativ aus, was bedeutet, dass die Anzahl der Personen im Asylbereich abnimmt.

Grafik G2 zeigt die Entwicklung des Bestandes der Personen im Asylprozess für die Ende 2017 häufigsten Staatsangehörigkeiten nach Alter. Deutlich sichtbar ist, dass der starke Anstieg von Asylgesuchen 2015 vor allem durch eritreische, afghanische und syrische Staatsangehörige ausgelöst wurde. Auffällig ist der relativ hohe Anteil an Kindern und Jugendlichen bei Flüchtlingen aus Syrien und Afghanistan. Die Altersgruppe der über 65-jährigen ist für alle Staatsangehörigkeiten sehr tief.

Personen im Asylbereich: Zu- und Weggänge

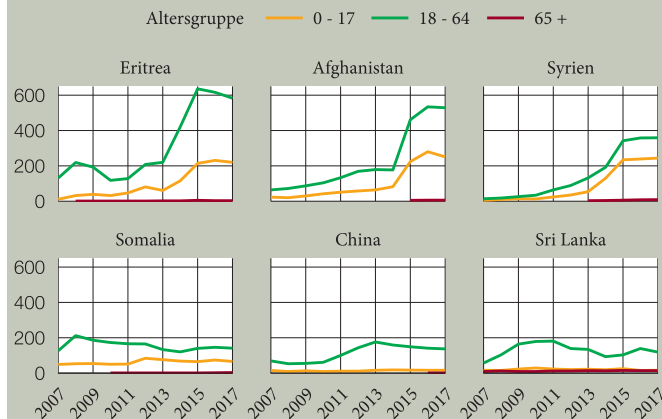
Kanton St.Gallen, Januar 2014 – Mai 2018



© FfS-SG, Quelle: Staatssekretariat für Migration SEM, ZEMIS, Berechnungen FfS-SG

Bestand Personen im Asylprozess; häufigste Staatsangehörigkeiten

Kanton St.Gallen, 2007 – 2017



© FfS-SG, Quelle: Staatssekretariat für Migration SEM, ZEMIS